



**Gymnasium
Steigerwald-Landschulheim
Wiesentheid**

Öffentliche Internatsschule:

Sprachliches Gymnasium

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium

mit sozialwissenschaftlichem Profil

Hans-Zander-Platz 1
97353 Wiesentheid
Telefon 09383 9721-0
Telefax 09383 9721-44
E-Mail: sekretariat@lsh-
wiesentheid.de
www.lsh-wiesentheid.de

Zwischenbericht Januar bis August 2019
zur Umsetzung von Weltethos

1. Verankerung von Weltethos in der Schulkultur und im Unterricht

Nach unseren Projekttagen 2018 und dem Schulfest mit dem Weltethos-Thema „LSH-Wir leben Vielfalt“ und den beiden Projekten zum Zwei-Jahres-Thema „Friedenserziehung“ (Auszeit „Frieden schmieden“ und der Workshop der Organisation „Frieden ist“), sollte es im neuen Kalenderjahr mit der Vorbereitung der Projekttag an unserem Gymnasium losgehen. Diese finden ja immer zu unserem Jahresthema statt, das 2018/2019 „Den Gipfel stürmen“ lautet.

An den Projekttagen und am Schulfest im Juli stand in vielen Projekten der Umgang mit unserer Umwelt im Mittelpunkt. In einem Projekt ging es dabei auch um ethische Richtlinien in Bezug auf unser ökologisches Verhalten.

Zudem hat eine Lehrerin an den Projekttagen im Rahmen unserer Zusammenarbeit mit den Mainfränkischen Werkstätten eine gemeinsame Wanderung von unseren Schüler*innen und den behinderten Menschen organisiert. Hierbei wurde der „Gipfel von Prichsenstadt“ gestürmt.

Im Unterricht der 6. Jahrgangsstufe haben wir die Gelegenheit ergriffen, das neu herausgekommene Projekt „Vielfalt BUNTerLEBEN“ von der Firma „Pilot“ außerhalb des Curriculums mit den Schüler*innen durchzuführen. Denn die Inhalte passen hervorragend zur Weltethos-Thematik. So haben sich die Schüler*innen in ca. 10 Unterrichtsstunden z.B. mit den Chancen und Herausforderungen von Vielfalt auseinandergesetzt, spielerisch Vielfalt in der Klassengemeinschaft erlebt, Definitionen von Vielfalt erarbeitet und Identitätsblumen entworfen. Am Ende des Projektes lag der Schwerpunkt auf der Vielfalt des Glaubens und den Möglichkeiten, Vielfalt friedlich zu leben.

Zudem wurde ein P-Seminar „Weltethos“ für die Oberstufe 2019/2021 ausgeschrieben. Die Wahl eines P- sowie eines W-Seminars ist in Bayern für die Schüler*innen verpflichtend. In dem angebotenen Seminar sollte mit den Schüler*innen zunächst die Theorie bzw. die Textgrundlagen von Weltethos erarbeitet werden, um darauf aufbauend mit den Schüler*innen Weltethos-Veranstaltungen für ein ganzes Schuljahr zu planen und durchzuführen. Leider haben sich hierfür zu wenige Schüler*innen eingetragen, sodass es nicht stattfinden kann.

In der Schulentwicklung machen wir nach wie vor mit der Angleichung unseres Schulprogramms deutlich, dass Weltethos durch das Jahr hindurch im Schulalltag präsent ist:

„Unsere Schule strebt danach, den Schüler*innen ein umfassendes Maß an propädeutischem Wissen, an Fertigkeiten, an kultureller Bildung und ethischen Werten mit auf den weiteren Lebensweg zu geben. **Wir handeln in einem Geist und Klima der Toleranz sowie Weltoffenheit und bereiten unsere Schüler*innen gezielt darauf vor, gemeinsam mit Menschen anderer Kulturen, Sprachen, Religionen und moralischen Vorstellungen zu arbeiten und im Austausch zu stehen.**“

(Präambel des Schulprogramms, 2018)

2. Leben in der Gemeinschaft

Unser soziales Leben und Lernen am LSH wird durch zahlreiche feste Bestandteile des Schullebens gestaltet. Alleine der soziale Zweig unserer Schule trägt einen Großteil dazu bei. An dieser Stelle sind beispielhaft noch einmal der regelmäßige Austausch mit den Mainfränkischen Werkstätten, die Behindertenfahrt, der Austausch mit Flüchtlingen, die Integration einer Bibliothekskraft mit Behinderung uvm. zu nennen. All diese Elemente unseres Schullebens zielen darauf, jeden in seiner Einzigartigkeit zu sehen und daraus ein einander wertschätzendes Miteinander zu schaffen.

3. Kommunikation und Kooperation

Die Kooperation mit der Schulleitung und mit den Kollegen ist offen und konstruktiv. Sowohl die Schulleitung als auch Kolleg*innen unterstützen die Weltethos-Ausrichtung der Schule. Man ist dem Thema Weltethos gegenüber offen, z.B. bei der Wahl des Jahresthemas und bei den Projekttagen.

Die Eltern sind bisher nur in Vertretung durch den Elternbeirat mit Weltethos in Kontakt gekommen. Bei der letzten Elternbeiratssitzung wurde dem Elternbeirat noch einmal ausführlich erläutert, was Weltethos beinhaltet und was unsere Ziele sind. Es wurde dazu aufgerufen, Ideen der Elternvertretung zu Weltethos - Aktionen an die Schule heranzutragen, damit wir diese gemeinsam umsetzen können.

Mit der Gemeinde Wiesentheid und mit Bürgermeister Dr. Knaier sind wir in Kontakt wegen der Weltethos-Ausstellung im Gemeindehaus. Das muss allerdings erst im Kulturausschuss besprochen und darüber abgestimmt werden.

4. Zusammenarbeit der Schule mit der Stiftung

Außer den Ordnern mit Weltethos-Material haben wir in diesem Halbjahr noch keine weiteren Materialien genutzt, wir haben für oben genannte Projekte z.T. eigene Materialien verwendet oder entworfen bzw. die Materialien der Firma „Pilot“ verwendet. Nach wie vor ist der Leitfaden für den Jahresbericht eine Hilfe. Außerdem ist es eine große Hilfe, jederzeit mit Frau Willke in Kontakt treten zu können.

Wiesentheid, den 27.07.2019

Kerstin Pfof